

Ausgabe Nr. 2/2020
– Schule –

Kiel, den 27. Februar 2020

ISSN 2365-1466

***Nachrichtenblatt des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur
als besondere Ausgabe des Amtsblatts für Schleswig-Holstein***

ISSN 2365 1466

Ausgabe Nr. 2/2020 – Schule –

Herausgeber und Verleger

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein
Pressestelle, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel, Telefon: 0431 988-5806

E-Mail: Ruth.Karow@bimi.landsh.de, Redaktion: Ruth Karow

Bezugsbedingungen

Fortlaufender Bezug und Einzelverkauf nur bei der Firma Schmidt & Klaunig,
Ringstraße 19, 24114 Kiel, Telefon: 0431 66064-0, Fax: 0431 66064-24.

Abbestellungen müssen bis spätestens 30. April (zum 30. Juni) bzw. 31. Oktober
(zum 31. Dezember) jeden Jahres dort vorliegen.

Bezugspreis

Halbjährlich 19 Euro, jährlich 38 Euro.

Einzelne Ausgaben

Für die ersten 32 Seiten 3,50 Euro, für je weitere angefangene vier Seiten 50 Cent plus
Versandkosten. Einzellieferungen gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postgirokonto
Hamburg 5480-201, BLZ 200 100 20, „Einzelverkauf“

Lieferung nur nach schriftlicher oder Fax-Bestellung oder durch Abholen.

Preis dieser Ausgabe

4,50 Euro zuzüglich Versandkosten

Einbanddecken für das Nachrichtenblatt

Einbanddecken für das Nachrichtenblatt können bei der Druckerei Schmidt & Klaunig,
Ringstraße 19, 24114 Kiel, Telefon: 0431 66064-0, E-Mail: info@schmidt-klaunig.de zum Preis
von 26 Euro plus Versandkosten bezogen werden.

Hinweis für die Schulleitungen

Diesem Nachrichtenblatt liegen zwei Ausgaben von „Schule aktuell“ bei.

Wir bitten, ein Exemplar dem jeweiligen Schulelternbeirat auszuhändigen.

Die Redaktion

Inhalt

Schulgestaltung

Seite 36 START-Schülerstipendien

Schulverwaltung

Seite 71 **Landesverordnung zur Änderung der Ferienverordnung 2017/18 bis 2023/24
Vom 20. Februar 2020**

Seite 37 Stundentafel für die Fachschule, Fachrichtung Heilerziehungspflege

Seite 37 Stundentafel für die Fachschule für Sozialpädagogik

Allgemeine Verwaltungs- und Personalangelegenheiten

Seite 38 Hinweis auf die Landesverordnung über die Ordnung des Vorbereitungsdienstes
und die Staatsprüfungen der Lehrkräfte (Ausbildungs- und Prüfungsordnung Lehr-
kräfte – APVO Lehrkräfte)

Seite 39 Stellenausschreibungen

START-Schülerstipendien

Bekanntmachung des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur vom 13. Januar - III 327
Aus Talenten werden Macher: START vergibt acht Schülerstipendien für herausragende Jugendliche mit Migrationserfahrung. Online-Bewerbung bis 16. März 2020.

Was ist START?

START gewinnt herausragende Jugendliche mit Migrationserfahrung, die sich für die Demokratie einsetzen und sie mitgestalten wollen. Neugierde, Verantwortungsbereitschaft, kritisches Denken, Begeisterung und Durchhaltevermögen sind entscheidende Faktoren unserer Auswahl. START fördert diese Jugendlichen mit einem dreijährigen Bildungs- und Engagement-Programm in ihrer persönlichen Entwicklung und bestärkt sie darin, unsere Gesellschaft aktiv mitzugestalten. Ihnen wird ein starkes Netzwerk, individuelle Betreuung und finanzielle Unterstützung geboten. Durch Erfahrungslernen, Erlebniswerkstätten und Engagement-Projekte schärfen die Jugendlichen ihre persönlichen Interessen und Fähigkeiten und lernen, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. Kurzum: START ist eine Talentschmiede für außergewöhnliche junge Menschen, Ausgangspunkt neuer Initiativen und Lautsprecher für die Verteidigung unserer freiheitlichen Werte. START wird deutschlandweit von der START-Stiftung gGmbH, einer Tochter der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, zusammen mit den Bildungsministerien der Länder durchgeführt. START wird ermöglicht dank weiterer Partner aus Stiftungen, Unternehmen und Privatpersonen.

Wie fördert START?

START begleitet die Jugendlichen drei Jahre lang auf ihrem Weg und bietet ihnen

- ein starkes Netzwerk aus über 3.000 Stipendiatinnen und Stipendiaten sowie Alumni;
- Erlebniswerkstätten, Engagement-Projekte und Veranstaltungen zu zukunftsweisenden Fragestellungen und Themen wie interkulturelle Kompetenz, MINT und Politik;
- individuelle Betreuung durch Ansprechpersonen vor Ort;
- 1.000 Euro pro Schuljahr für Bücher, Schulmaterialien, Workshops, Internetgebühren und weitere Bildungsausgaben sowie
- einen Laptop, um mit START im Austausch zu bleiben.

Wer kann sich bei START bewerben?

Wir suchen Schülerinnen und Schüler aller Schulformen, die

- unsere Gesellschaft aktiv mitgestalten und unsere Demokratie stärken wollen;
- selbst - oder deren Vater oder Mutter - nach Deutschland zugewandert sind;
- mindestens 14 Jahre alt sind;
- mindestens noch drei Jahre in einem deutschen Bundesland auf eine allgemein oder berufsbildende Schule gehen;
- im Schuljahr 2020/21 mindestens die 9. Jahrgangsstufe besuchen;
- Deutsch auf dem Niveau GER-B1 oder höher beherrschen und
- bereit für ein intensives dreijähriges Bildungs- und Engagement-Programm sind.

Wie sind die Bewerbungsmodalitäten?

Interessierte Jugendliche können bis zum 16. März 2020 auf www.start-bewerbung.de ihre Bewerbung abgeben. Hierfür werden ein Gutachten einer Lehrkraft, das letzte Zeugnis und die Kopie eines Ausweisdokuments benötigt. Über die Aufnahme von Kandidatinnen und Kandidaten in das Stipendienprogramm entscheidet nach einem Auswahlgespräch eine unabhängige

Kommission, in der erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen vertreten sind. Die Aufnahme erfolgt zum 1. August 2020.

Ausführliche Informationen zum Online-Bewerbungsverfahren und zum Programm finden Sie auf www.start-stiftung.de.

Bei Fragen zum START-Stipendium generell und insbesondere zum Bewerbungsverfahren stehen Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern die Landeskoordination oder die START-Stiftung zur Verfügung.

Kontakt

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Dirk Gronkowski

Landeskoordinator START in Schleswig-Holstein

Brunswiker Straße 16-22

24105 Kiel

Telefon 0431 988-2409

E-Mail: dirk.gronkowski@bimi.landsh.de

START-Stiftung gGmbH

Bewerberservice

Friedrichstraße 34

60323 Frankfurt am Main

Telefon 069 300388-488

E-Mail: stipendium@start-stiftung.de

SCHULVERWALTUNG

Studentafel für die Fachschule, Fachrichtung Heilerziehungspflege

Runderlass des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur vom 19. Dezember 2019 - III 348 - 3023.730.321

Der Runderlass des Ministeriums für Bildung und Wissenschaft vom 21. August 2014 - III 413 - 3023.730.321 (NBl. MSB. Schl.-H. S. 268), mit dem die Studentafel für die Fachschule, Fachrichtung Heilerziehungspflege, veröffentlicht worden ist, wird mit Wirkung vom 1. Januar 2020 wie folgt geändert:

Nach Punkt 6 wird wie folgt eingefügt:

„7. Von den Unterrichtsstunden der Studentafel können bis zu 20 %, jedoch nicht mehr als 480 Unterrichtsstunden in anderen Lernformen (zum Beispiel: E-Learning) organisiert werden. Diese Stunden werden betreut und durch Lehrkräfte vor- und nachbereitet.“

Studentafel für die Fachschule für Sozialpädagogik

Runderlass des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur vom 19. Dezember 2019 - III 348 - 3023.730.321

Der Runderlass des Ministeriums für Bildung und Wissenschaft vom 28. Mai 2013 - III 413 - 3023.730.321 (NBl. MBW. Schl.-H. S. 186), mit dem die Studentafel für die Fachschule, Fachrichtung Sozialpädagogik, veröffentlicht worden ist, wird mit Wirkung vom 1. Januar 2020 wie folgt geändert:

Nach Punkt 5 wird wie folgt eingefügt:

„6. Von den Unterrichtsstunden der Studentafel können bis zu 20 %, jedoch nicht mehr als 480 Unterrichtsstunden in anderen Lernformen (zum Beispiel: E-Learning) organisiert werden. Diese Stunden werden betreut und durch Lehrkräfte vor- und nachbereitet.“

***Hinweis auf die Landesverordnung über die Ordnung des
Vorbereitungsdienstes und die Staatsprüfungen der Lehrkräfte
(Ausbildungs- und Prüfungsordnung Lehrkräfte – APVO Lehrkräfte)***

Im Gesetz- und Verordnungsblatt Nummer 1 vom 30. Januar 2020 wurde die Landesverordnung über die Ordnung des Vorbereitungsdienstes und die Staatsprüfungen der Lehrkräfte (Ausbildungs- und Prüfungsordnung Lehrkräfte – APVO Lehrkräfte) vom 6. Januar 2020 verkündet.

Die Verordnung ist am 1. Februar 2020 in Kraft getreten.

Mit Inkrafttreten dieser Verordnung ist die Ausbildungs- und Prüfungsordnung Lehrkräfte vom 9. Dezember 2015 außer Kraft getreten.

Die Verordnung kann auf der Internetseite der Landesregierung www.schleswig-holstein.de unter Schulrecht / Lehrerausbildung eingesehen werden.

Ausschreibung der Funktionsstellen

	Schule	Ort	Bezeichnung der Stelle	Bes.-Gr.	Zeitpunkt der Besetzung	Bewerbung an das
1. Gymnasien						
1.1	Oberschule zum Dom	Lübeck	stellvertretende Schulleiterin/ stellvertretender Schulleiter *)	A 15 Z	Aufgabenübertragung zum 1. August 2020 oder zum nächstmöglichen Termin. **)	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 322 Postfach 7124 24171 Kiel
1.2	Carl-Jacob-Burckhardt-Gymnasium	Lübeck	Koordinatorin/ Koordinator für schulfachliche Aufgaben mit den Schwerpunkten Schul- und Unterrichts-Entwicklung, insbesondere im Hinblick auf die Erarbeitung, Begleitung und Koordinierung schulischer Konzepte (u. a. Arbeit mit digitalen Medien sowie Förderkonzept) *)	A 15	Aufgabenübertragung zum 1. August 2020 oder zum nächstmöglichen Termin. **)	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 322 Postfach 7124 24171 Kiel

*) Es wird vorausgesetzt, dass Bewerberinnen und Bewerber Lehrkräfte der Laufbahn Gymnasien sind. Siehe Aufgabenbeschreibung Nachrichtenblatt Nummer 7/1998 Seite 266 folgende.

**) Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Absatz 2 Nummer 3 Landesbeamtengesetz wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.

	Schule	Ort	Bezeichnung der Stelle	Bes.-Gr.	Zeitpunkt der Besetzung	Bewerbung an das
2. Berufsbildende Schulen						
2.1	Berufsbildungs-Zentrum Dithmarschen A.ö.R.	Meldorf/Heide	Leitung Geschäftsbereich 4 (Stabsstelle) für <ul style="list-style-type: none"> • Ausbildung der Lehrkräfte/Organisation Praktikum • Fortbildungsmanagement • Aufbau von Weiterbildungsstrukturen weitere abteilungsübergreifende Projekte, insbesondere Schulentwicklung in enger Abstimmung mit der Schulleitung *)	A 15	Aufgabenübertragung zum nächstmöglichen Termin. ***)	Berufsbildungs-Zentrum Dithmarschen A.ö.R. Friedrichshöfer Straße 31 25704 Meldorf Telefon 04832 903-0 Fax 04832 903-250 E-Mail: Monika.Raguse@bbz-dithmarschen.de
2.2	Berufsbildungszentrum am Nord-Ostsee-Kanal	Rendsburg	Leitung der Abteilung Anlagen- und Klimatechnik sowie Qualitätsentwicklung (m/w/d) **)	A 15	Aufgabenübertragung zum 1. August 2020. ***)	Berufsbildungszentrum am Nord-Ostsee-Kanal Herrenstraße 30-32 24768 Rendsburg
2.3	Berufsbildungszentrum am Nord-Ostsee-Kanal	Rendsburg	Leitung der Abteilung Metalltechnik und Schulstatistik (m/w/d) **)	A 15	Aufgabenübertragung zum 1. August 2020. ***)	Berufsbildungszentrum am Nord-Ostsee-Kanal Herrenstraße 30-32 24768 Rendsburg

*) Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können das spezielle Anforderungsprofil dieser Stelle beim Berufsbildungs-Zentrum Dithmarschen A.ö.R., Friedrichshöfer Straße 31 in 25704 Meldorf anfordern.

***) Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können das spezielle Anforderungsprofil dieser Stelle beim Berufsbildungszentrum am Nord-Ostsee-Kanal, Herrenstraße 30-32 in 24768 Rendsburg anfordern.

**) Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Absatz 2 Nummer 3 Landesbeamtengesetz wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.

Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis müssen die fachlichen und pädagogischen (ausbildungs- und prüfungsmäßigen) Voraussetzungen für die Einstellung in das Beamtenverhältnis (Studienrätin/Studienrat) erfüllen.

	Schule	Ort	Bezeichnung der Stelle	Bes.-Gr.	Zeitpunkt der Besetzung	Bewerbung an das
2.4	Regionales Berufsbildungszentrum Schleswig des Kreises Schleswig-Flensburg Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts	Schleswig	ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin (m/w/d) *	A 15 Z	Aufgabenübertragung zum 1. August 2020. **)	BBZ Schleswig Flensburger Straße 19 b 24837 Schleswig

*) Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können das spezielle Anforderungsprofil dieser Stelle beim Berufsbildungszentrum Schleswig, Flensburger Straße 19 b in 24837 Schleswig anfordern.

***) Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Absatz 2 Nummer 3 Landesbeamtengesetz wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.

Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis müssen die fachlichen und pädagogischen (ausbildungs- und prüfungsmäßigen) Voraussetzungen für die Einstellung in das Beamtenverhältnis (Studienrätin/Studienrat) erfüllen.

Koordinatorinnen-Stellen für schulfachliche Aufgaben an Gemeinschaftsschulen und Förderzentren

An den Gemeinschaftsschulen und Förderzentren werden weitere Stellen von Konrektorinnen und Konrektoren als Koordinatorinnen und Koordinatoren für schulfachliche Aufgaben ausgeschrieben.

In der nachfolgenden Auflistung wird jeweils eine Kernaufgabe der künftigen Koordinatorinnen und Koordinatoren genannt. Zur Festlegung des jeweiligen Aufgabenprofils im Detail sind innerhalb des Schulleitungsteams entsprechende Absprachen zu treffen. Zur Orientierung kann dabei die Aufgabenbeschreibung unter Ziffer VII Absatz 3 des Erlasses vom 18. Mai 1998 - III 4 - 0332.3 (NBI. MBWFK. Seite 266) verwendet werden.

Den Schulen steht für die Wahrnehmung der Koordinierungsfunktionen gemäß § 7 des Leitungszeiterlasses (Erlass zur Bemessung des schulischen Zeitbudgets für die Wahrnehmung von Leitungsaufgaben sowie für die pädagogische Arbeit und für Schulentwicklung vom 31. August 2010, NBI. MBK. Seite 277) ein Zeitbudget zur Verfügung.

Für die ausgeschriebenen Koordinatorinnenstellen können sich grundsätzlich Lehrkräfte der an der jeweiligen Schulart vertretenen Laufbahnen bewerben. Lehrkräfte mit der Laufbahnbefähigung für Sonderschulen kommen jedoch nur für die Koordination des Förderzentrumsteils in Frage. Die Auswahlentscheidungen werden jeweils nach Eignung und Leistung getroffen. Die Laufbahn der Bewerberinnen und Bewerber ist dabei ohne Belang.

Nach Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber erfolgt zunächst die Übertragung der Aufgaben. Beförderung und Einweisung in die Planstelle werden nach einer Erprobung gemäß § 20 Absatz 2 Nummer 3 Landesbeamtengesetz (LBG) und bei Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorgenommen.

Bitte achten Sie auf die Allgemeinen Hinweise auf Seite 52, die entsprechend anzuwenden sind.

Bewerbungen sind über das zuständige Schulamt auf dem Dienstweg an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein - III 30 - zu richten. Die Schulen, für die Sie sich bewerben, werden von hier aus über die eingegangenen Bewerbungen informiert.

Schulart: Gemeinschaftsschulen

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe	Zeitpunkt der Besetzung	Aufgabe/Koordination	Bewerbungen an das
Albert-Schweitzer-Schule, Grund- und Gemeinschaftsschule der Hansestadt Lübeck 3. Ausschreibung	Koordinatorin/ Koordinator A 13 (GH-Lehramt)	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Koordination von Grundschulangelegenheiten	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur III 30 Brunswiker Straße 16-22 24105 Kiel
Herrendeichschule Grund- und Gemeinschaftsschule in Nordstrand Kreis Nordfriesland	Koordinatorin/ Koordinator A 13 (GH-Lehramt)	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Koordination von Grundschulangelegenheiten	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur III 30 Brunswiker Straße 16-22 24105 Kiel

Ausschreibung der Schulleiterstellen

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1. Grundschulen					
1.1	Grundschule Hennstedt Schulstraße 29-31 25779 Hennstedt 3. Ausschreibung	stellvertretende Schulleiterin/stellvertretender Schulleiter *) A 13 (GH-Lehramt) 162 Schüler/innen	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.doerpskampus.de	Schulamt des Kreises Dithmarschen Stettiner Straße 30 25746 Heide
1.2	Grundschule Wesseln Holstenstraße 41 25746 Wesseln 3. Ausschreibung	stellvertretende Schulleiterin/stellvertretender Schulleiter *) A 13 (GH-Lehramt) 102 Schüler/innen	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.grundschule-wesseln.de	Schulamt des Kreises Dithmarschen Stettiner Straße 30 25746 Heide
1.3	Eiderschule Schulstraße 18 25786 Dellstedt 3. Ausschreibung	stellvertretende Schulleiterin/stellvertretender Schulleiter *) A 13 (GH-Lehramt) 140 Schüler/innen	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.eiderschule.info	Schulamt des Kreises Dithmarschen Stettiner Straße 30 25746 Heide
1.4	Utholm-Schule Kirchenleye 7 25826 St. Peter-Ording	stellvertretende Schulleiterin/stellvertretender Schulleiter *) A 13 (GH-Lehramt) 158 Schüler/innen	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.utholmschule.de	Schulamt des Kreises Nordfriesland Großstraße 7-11 25813 Husum

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1.5	<p>Theodor-Storm-Schule Grundschule mit Förderzentrum Lernen Friedrich-Ebert-Straße 37 23774 Heiligenhafen</p> <p>4. Ausschreibung</p>	<p>stellvertretende Schulleiterin/stellvertretender Schulleiter</p> <p>A 14 (GH-Lehramt / SoS-Lehramt)</p> <p>265 Schüler/innen in der Grundschule</p> <p>und</p> <p>35 Schüler/innen vom Förderzentrum inklusiv betreut</p> <p>Die Befähigung für das Lehramt an Grundschulen, für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, für das Lehramt an Sonderschulen oder für das Lehramt für Sonderpädagogik ist erforderlich.</p>	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.grundschule-heiligenhafen.de	Schulamt des Kreises Ostholstein Lübecker Straße 41 23701 Eutin
1.6	<p>Grundschule Hafenstraße Hafenstraße 1-3 25336 Elmshorn</p> <p>3. Ausschreibung</p>	<p>stellvertretende Schulleiterin/stellvertretender Schulleiter *)</p> <p>A 13 (GH-Lehramt)</p> <p>236 Schüler/innen</p>	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.gs-hafenstrasse.de	Schulamt des Kreises Pinneberg Kurt-Wagener-Straße 11 25337 Elmshorn

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1.7	Timm-Kröger-Schule Mommensenstraße 27 25336 Elms-horn	stellvertre-tende Schul-leiterin/stell-vertretender Schulleiter *) A 13 Z (GH-Lehramt) 260 Schüler/ innen	1. August 2020	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.tks-elmshorn.de	Schulamt des Kreises Pinneberg Kurt-Wagener-Straße 11 25337 Elms-horn
1.8	Grundschule Glücksburg Schulweg 1 24960 Glücksburg 2. Ausschrei-bung	stellvertre-tende Schul-leiterin/stell-vertretender Schulleiter *) A 13 (GH-Lehramt) 141 Schüler/ innen	zum nächst-möglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.grundschule-gluecksburg.de	Schulamt des Kreises Schleswig-Flensburg Flensburger Straße 7 24837 Schleswig
1.9	Grundschule Gottfried-Keller-Straße Sandweg 39b 22848 Nor-derstedt 4. Ausschrei-bung	stellvertre-tende Schul-leiterin/stell-vertretender Schulleiter *) A 13 (GH-Lehramt) 211 Schüler/ innen	zum nächst-möglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.eichhoernchen.lernetz.de	Schulamt des Kreises Segeberg Hamburger Straße 30 23795 Bad Segeberg
1.10	Grundschule Harkshörn Harkshörner Weg 12 22844 Nor-derstedt 2. Ausschrei-bung	Schulleiterin/ Schulleiter *) A 14 (GH-Lehramt) 162 Schüler/ innen	1. August 2020	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.gs-harkshoern.de	Schulamt des Kreises Segeberg Hamburger Straße 30 23795 Bad Segeberg

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1.11	Grundschule Ulzburg Schulstraße 9 24558 Henstedt-Ulzburg	stellvertretende Schulleiterin/stellvertretender Schulleiter *) A 13 (GH-Lehramt) 284 Schüler/innen	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.grundschule-ulzburg.de	Schulamt des Kreises Segeberg Hamburger Straße 30 23795 Bad Segeberg
1.12	Grundschule Hennstedt-Brokstedt Schulstraße 11 24616 Brokstedt	Schulleiterin/ Schulleiter *) A 14 Z (GH-Lehramt) 211 Schüler/innen	1. Februar 2021	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.grundschule-brokstedt.de	Schulamt des Kreises Steinburg Bahnhofstraße 9 25524 Itzehoe

*) Die Befähigung für das Lehramt an Grundschulen oder für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen ist erforderlich.

2. Förderzentren					
2.1	Schule Kastanienhof Förderzentrum mit den Schwerpunkten geistige und körperliche und motorische Entwicklung Kremsdorfer Weg 51 23758 Oldenburg 5. Ausschreibung	zweite stellvertretende Schulleiterin/ zweiter stellvertretender Schulleiter A 14 (SoS-Lehramt) 156 Schüler/innen intern, 25 Schüler/innen vom Förderzentrum inklusiv betreut	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.foerderzentrum-kastanienhof.de	Schulamt des Kreises Ostholstein Lübecker Straße 41 23701 Eutin

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
3. Gemeinschaftsschulen					
3.1	Grund- und Gemeinschaftsschule Schwarzenbek Berliner Straße 12 21493 Schwarzenbek	stellvertretende Schulleiterin/stellvertretender Schulleiter A 14 Z (GH-Lehramt / RS-Lehramt / Sekundarschullehrkräfte Sek. I) oder A 15 (Gym-Lehramt) 825 Schüler/innen	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.gemeinschaftsschule-schwarzenbek.de	Schulamt des Kreises Herzogtum Lauenburg Barlachstraße 5 23909 Ratzeburg
3.2	Grund- und Gemeinschaftsschule Timmendorfer Strand Poststraße 36 a – 36 c 23669 Timmendorfer Strand 2. Ausschreibung	Schulleiterin/Schulleiter A 15 (GH-Lehramt / RS-Lehramt / Sekundarschullehrkräfte Sek. I) oder A 15 Z (Gym-Lehramt) 525 Schüler/innen	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.ggs-strand.de	Schulamt des Kreises Ostholstein Lübecker Straße 41 23701 Eutin

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
3.3	Gottfried-Semper-Schule Grund- und Gemeinschaftsschule Schulstraße 5 25355 Barmstedt	stellvertretende Schulleiterin/stellvertretender Schulleiter A 14 Z (GH-Lehramt / RS-Lehramt / Sekundarschullehrkräfte Sek. I) oder A 15 (Gym-Lehramt) 934 Schüler/innen	1. August 2020	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.gottfried-semper-schule.de	Schulamt des Kreises Pinneberg Kurt-Wagener-Straße 11 25337 Elms-horn
3.4	Grund- und Gemeinschaftsschule Schenefeld Rosenstieg 16 25560 Schenefeld 2. Ausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter A 15 (GH-Lehramt / RS-Lehramt / Sekundarschullehrkräfte Sek. I) oder A 15 Z (Gym-Lehramt) 511 Schüler/innen	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule anfordern. Internet: www.ggs-schenefeld.de	Schulamt des Kreises Steinburg Bahnhofstraße 9 25524 Itzehoe

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
3.5	Immanuel-Kant-Schule Reinfeld, Gemeinschaftsschule mit Oberstufe der Stadt Reinfeld (Holstein)	stellvertretende Schulleiterin/stellvertretender Schulleiter Bewerberinnen und Bewerber mit Lehrbefähigung Grund- und Hauptschule, Realschule oder Gymnasium max. A 15 Z (Die angegebene Besoldungsgruppe kann nur erreicht werden, wenn die haushalts- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind). ca. 740 Schüler/innen	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Das spezielle Anforderungsprofil kann im Referat III 33 des Ministeriums angefordert werden.	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 33 Postfach 7124 24171 Kiel

	Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
4. Gymnasien					
4.1	Carl-Maria-von-Weber-Schule Eutin	Oberstudien- direktorin/ Oberstudien- direktor A 16 ca. 650 Schüler/innen	1. Februar 2021	Es wird vorausgesetzt, dass Bewerberinnen und Bewerber Lehrkräfte der Laufbahn Gymnasien sind. Das spezielle Profil dieser Schule kann im Referat III 322 des Ministeriums angefordert werden. *)	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 322 Postfach 7124 24171 Kiel
4.2	Detlefsen-gymnasium Glückstadt	Oberstudien- direktorin/ Oberstudien- direktor A 16 ca. 650 Schüler/innen	1. Februar 2021	Es wird vorausgesetzt, dass Bewerberinnen und Bewerber Lehrkräfte der Laufbahn Gymnasien sind. Das spezielle Profil dieser Schule kann im Referat III 325 des Ministeriums angefordert werden. *)	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 325 Postfach 7124 24171 Kiel
4.3	Herderschule Rendsburg 3. Ausschreibung	Oberstudien- direktorin/ Oberstudien- direktor A 16 ca. 650 Schüler/innen	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Es wird vorausgesetzt, dass Bewerberinnen und Bewerber Lehrkräfte der Laufbahn Gymnasien sind. Das spezielle Profil dieser Schule kann im Referat III 325 des Ministeriums angefordert werden. *)	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein III 325 Postfach 7124 24171 Kiel

*) Für das Bewerbungsverfahren sind die Bestimmungen des Erlasses aus „Ausschreibungs- und Auswahlverfahren zur Besetzung von Schulleiterstellen“ (NBl. 6/1997 vom 3. März 1997 Seite 238 folgende) zu beachten. Der Bewerbung sollte neben den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Darstellung des beruflichen Werdeganges) möglichst bereits eine Anlassbeurteilung beigelegt sein, die sich am Anforderungsprofil dieser Schulleiterstelle orientiert.

Allgemeine Hinweise

Bei Interesse an einer Bewerbung um eine Schulleiterstelle im Bereich der Grund- und Gemeinschaftsschulen sowie der Förderzentren können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule und „Hinweise zur Anfertigung und zum Verfahren der dienstlichen Beurteilung“ bei den Schülern angefordert werden.

Bewerbungen sind mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs sowie ein Portfolio, aus dem besondere Qualifikationen, Zertifikate und Fortbildungen hervorgehen, innerhalb eines Monats nach Erscheinen des Nachrichtenblattes vorzulegen. Bewerberinnen und Bewerber, die sich bereits im Landesdienst befinden, haben ihre Bewerbung auf dem Dienstweg vorzulegen. Bitte verzichten Sie aus Gründen des Umweltschutzes auf die Verwendung von Kunststoffmappen und Plastikhüllen.

Die Landesregierung fordert ausdrücklich Frauen auf, sich zu bewerben. Bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Richtet sich die Zuordnung einer Stelle zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, ist die endgültige Einstufung von der Entwicklung dieser Zahl abhängig. Maßgeblich ist die im Haushaltsplan ausgewiesene Planstelle / Stelle. Daneben müssen die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sein.

Gemäß § 49 Mitbestimmungsgesetz Schleswig-Holstein (MBG Schl.-H.) wird der Hauptpersonalrat (Lehrer) über die Schulleiterwahlvorschläge unterrichtet, gegebenenfalls wird die Hauptschwerbehindertenvertretung beteiligt.

Die Einsichtnahme des Personalrates in Bewerbungsunterlagen richtet sich nach § 49 Absatz 2 Satz 1 und 2 MBG Schl.-H.. Dienstliche Beurteilungen sind dem Personalrat auf Verlangen der Beschäftigten gemäß § 49 Absatz 3 Satz 2 MBG Schl.-H. zugänglich zu machen. Auf das Antragsrecht nach § 51 Absatz 4 MBG Schl.-H. wird hingewiesen.

Eine Schulleiterstelle wird erneut ausgeschrieben, wenn nach der ersten Ausschreibung keine Bewerbung oder eine nicht ausreichende Zahl qualifizierter Bewerbungen vorliegt. Gleiches gilt, sofern sich auf die Ausschreibung ausschließlich eine bereits an der betreffenden Schule tätige Lehrkraft bewirbt (§ 39 Absatz 3 Satz 1 SchulG).

Schulleiterstellen werden für zwei Jahre im Beamtenverhältnis auf Probe vergeben (§ 5 Landesbeamtengesetz – LBG).

Für alle anderen Funktionsstellen im Schulbereich wird eine Erprobungszeit von einem Jahr festgesetzt (§ 20 Absatz 2 Nummer 3 LBG).

Die Aufgabenübertragung bei den Stellen der stellvertretenden Schulleitung und Koordinatorstellen für Grund- und Gemeinschaftsschulen sowie der Förderzentren erfolgt zum angegebenen Termin.

Beförderung und Einweisung in die Planstelle erfolgen nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.

Besuchen Sie unseren Online-Stellenmarkt Schule für Lehrkräfte unter www.lehrerstellen-online.schleswig-holstein.de.

Die aktuellen Stellenausschreibungen des IQSH finden Sie unter www.iqsh.schleswig-holstein.de.

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Interne Stellenausschreibung

Nur für Landesbedienstete und Menschen mit Behinderung

Im Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur in Kiel ist zum 1. August 2020 in der Abteilung III 2 (Bildungspolitische Querschnittsaufgaben, Lehrkräftenachwuchs, Lehrkräftepersonalverwaltung)

eine Abordnungsstelle für eine Lehrkraft

im Umfang von 25 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit im Referat III 21 „Integration, MINT und Kooperation mit außerschulischen Partnern“ bis zur Besoldungsgruppe A 14 SHBesG für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen. Eine Verlängerung um zwei Jahre ist möglich.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Unterstützung der Europaschulen
- Rezertifizierung der Europaschulen, dabei Entwicklung und Implementierung eines Rezertifizierungskonzepts für die Europaschulen
- Dokumentationen/Bewertung der sich neu bewerbenden Europaschulen
- Organisation des Europaprojekttag in Schleswig-Holstein
- Aufbau und Pflege eines europapolitischen Netzwerkes im Bereich Schule

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- eine unbefristete Beschäftigung im Schuldienst
- Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien und Gemeinschaftsschulen (Sekundarschullehramt) oder für das Lehramt an Realschulen
- fundierte Kenntnisse im Themenfeld Europa

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Erfahrungen bzw. erfolgte Tätigkeiten in diesem Bereich allgemein sowie mit Europaschulen
- Auslandserfahrung
- Erfahrungen bei der Entwicklung und Umsetzung von Projekten im Netzwerk
- ein besonderes Maß an Selbstständigkeit, Verantwortungsbereitschaft und Durchsetzungsfähigkeit
- ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit

Diese Ausschreibung richtet sich nur an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein.

Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben, und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte richten Sie bitte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen des Nachrichtenblatts an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Personalreferat III 117, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel, gerne in elektronischer Form an Frau Ines Plew (E-Mail: Ines.Plew@bimi.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen der Personalreferent, Herr Bernd Christ (E-Mail: Bernd.Christ@bimi.landsh.de oder Telefon 0431 988-2391) sowie die Personalsachbearbeiterin Frau Ines Plew (E-Mail: Ines.Plew@bimi.landsh.de oder Telefon 0431 988-2238) gern zur Verfügung.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Referatsleitung, Frau Ulrike Hensel (E-Mail: ulrike.hensel@bimi.landsh.de oder Telefon 0431 988-2416).

Informationen nach Artikel 13 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung personenbezogener Daten bei Stellenausschreibungen finden Sie auf der Internetseite des Ministeriums (www.mbwk.schleswig-holstein.de) unter Service/ Formulare/ Datenschutz.

Interne Stellenausschreibung Nur für Landesbedienstete und Menschen mit Behinderung

Im Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur in Kiel ist zum 1. August 2020 in der Abteilung III 3 „Schulgestaltung und Schulaufsicht allgemein- und berufsbildende Schulen, Förderzentren, Qualitätssicherung“ im Referat 31 „Förderzentren, Sonderpädagogische Förderung, Inklusion“

eine Abordnungsstelle für eine Lehrkraft

bis zur Besoldungsgruppe A 14 SHBesG für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen. Eine Verlängerung bis zu einer Gesamtdauer von vier Jahren ist möglich.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Bearbeitung sonderpädagogischer Einzelfälle, Beurlaubung von Kindern bei Schulanfang
- Freigabe von schleswig-holsteinischen Kinder für Hamburger Sonderschulen
- Genehmigung von Hausunterricht

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- eine unbefristete Beschäftigung im Schuldienst Schleswig-Holstein
- eine Befähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik
- eine mehrjährige Unterrichtserfahrung
- sehr gute schulrechtliche Kenntnisse

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- umfangreiche Erfahrung in der Erstellung sonderpädagogischer Gutachten
- sicherer Umgang mit moderner Informationstechnik (Word, Excel, Online-Plattform etc.)
- bürgerfreundliches Verhalten in Wort und Schrift

Diese Ausschreibung richtet sich nur an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein.

Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben, und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte richten Sie bitte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen des Nachrichtenblatts an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Personalreferat III 117, Brunswiker Straße 16 - 22, 24105 Kiel, gerne in elektronischer Form an Frau Ines Plew (E-Mail: Ines.Plew@bimi.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsphotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen der Personalreferent, Herr Bernd Christ (E-Mail: Bernd.Christ@bimi.landsh.de oder Telefon 0431 988-2391) sowie die Personalsachbearbeiterin Frau Ines Plew (E-Mail: Ines.Plew@bimi.landsh.de oder Telefon 0431 988-2238) gern zur Verfügung.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Referatsleitung, Frau Dagmar Lorenzen (E-Mail: Dagmar.Lorenzen@bimi.landsh.de oder Telefon 0431 988-2241).

Interne Stellenausschreibung Nur für Landesbedienstete und Menschen mit Behinderung

Im Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur in Kiel ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Abteilung III 3 „Schulgestaltung und Schulaufsicht allgemein- und berufsbildende Schulen, Förderzentren, Qualitätssicherung“ im Referat 31 „Förderzentren, Sonderpädagogische Förderung, Inklusion“ und Referat III 32 „Gymnasien, Prüfungsamt für Lehrkräfte“

eine Abordnungsstelle für eine Lehrkraft

bis zur Besoldungsgruppe A 14 SHBesG für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen. Eine Verlängerung bis zu einer Gesamtdauer von vier Jahren ist möglich.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Leitung der Geschäftsstelle der Landesschülerversammlungen, Unterstützung bei der Zusammenarbeit mit anderen Ressorts und bei der Kommunikation und dem Schriftwechsel mit Schulen und Institutionen, Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Veranstaltungen

tungen wie z. B. dem Landesschülerparlament sowie Unterstützung in allen Verwaltungsangelegenheiten

- Unterstützung bei der Koordinierung des Auswahlverfahrens und Organisation der Aufnahme neuer START-Stipendiatinnen und Stipendiaten, Beratung und Betreuung der START-Stipendiatinnen und Stipendiaten, Koordinierung und Durchführung von Bildungsseminaren – sowohl regional als auch in Kooperation mit anderen Bundesländern, Verwaltung der START-Stiftungsmittel
- Unterstützung bei der Entwicklung und Planung des zukünftigen Handlungskonzepts INKLUSIV ab 1. August 2021 (Coaching und Potenzialanalysen am Übergang Schule – Beruf), Unterstützung bei der Evaluation von laufenden Projekten, Unterstützung bei der Prüfung von Sach- und Finanzberichten im Rahmen des Zuwendungsverfahrens von Projekten am Übergang Schule - Beruf

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- eine unbefristete Beschäftigung im Schuldienst Schleswig-Holstein
- eine Befähigung für das Lehramt einer Laufbahn an allgemein bildenden Schulen oder für Sonderpädagogik
- eine mehrjährige Unterrichtserfahrung

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Fähigkeit zu selbstständigem Arbeiten in einem vielfältigen Aufgabengebiet aus verschiedenen Arbeitsbereichen der Abteilung
- sicherer Umgang mit moderner Informationstechnik (Word, Excel, Online-Plattform etc.)
- berufliche Erfahrungen in der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen mit Partnern

Diese Ausschreibung richtet sich nur an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein.

Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben, und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte richten Sie bitte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen des Nachrichtenblatts an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Personalreferat III 117, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel, gerne in elektronischer Form an Frau Ines Plew (E-Mail: Ines.Plew@bimi.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen der Personalreferent, Herr Bernd Christ (E-Mail: Bernd.Christ@bimi.landsh.de oder Telefon 0431 988-2391) sowie die Personalsachbearbeiterin Frau Ines Plew (E-Mail: Ines.Plew@bimi.landsh.de oder Telefon 0431 988-2238) gern zur Verfügung.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Referatsleitung III 32, Frau Sieglinde Huszak (E-Mail: Sieglinde.Huszak@bimi.landsh.de oder Telefon 0431 988-2241).

Mitarbeit in der Fachkommission Deutsch zur Entwicklung der Aufgaben für die zentralen Abschlussprüfungen – Mittlerer Schulabschluss

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur beauftragt in Zusammenarbeit mit dem IQSH Fachkommissionen, bestehend aus Lehrkräften verschiedener Schularten, Vertreterinnen und Vertretern des MBWK und des IQSH, mit der Entwicklung der Aufgaben für den zentral durchgeführten Ersten allgemeinbildenden Schulabschluss und Mittleren Schulabschluss.

Zur Ergänzung der Fachkommission Deutsch ESA wird zum Schuljahr 2020/21 eine Lehrkraft mit der Befähigung für die Laufbahn der Grund- und Hauptschullehrer/innen, der Realschullehrer/innen oder für das Lehramt an Gemeinschaftsschulen gesucht. Es können sich nur unbefristet im Schuldienst Schleswig-Holstein befindende Lehrkräfte bewerben.

Zu den Aufgaben der Fachkommissionsmitglieder gehören:

- Erstellung von Prüfungsaufgaben mit Korrekturanweisungen und Bewertungskriterien
- Erstellung von Beispielaufgaben
- Mitwirkung an Informationsveranstaltungen

Von den Mitgliedern der Fachkommissionen werden sehr gute Kenntnisse der Fachanforderungen als auch der KMK-Bildungsstandards für den Mittleren Schulabschluss erwartet.

Wünschenswert sind Erfahrungen mit der Erstellung von Prüfungsaufgaben.

Für diese Tätigkeit wird den Mitgliedern ein Ausgleich von drei Jahreswochenstunden gewährt. Die Tätigkeit ist bis zum 31. Juli 2022 befristet; sie kann verlängert werden.

Die Landesregierung ist gesetzlich verpflichtet, Schwerbehinderte zu beschäftigen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden daher bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Interessierte Lehrkräfte werden gebeten, ihre Bewerbung mit den üblichen Anlagen innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen des Nachrichtenblatts auf dem Dienstweg zu richten an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, – III 355 – Dr. Thomas Wehr, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel.

Mitarbeit in der Fachkommission Englisch zur Entwicklung der Aufgaben für die zentralen Abschlussprüfungen – Erster allgemeinbildender Schulabschluss und Mittlerer Schulabschluss

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur beauftragt in Zusammenarbeit mit dem IQSH Fachkommissionen, bestehend aus Lehrkräften verschiedener Schularten, Vertreterinnen und Vertretern des MBWK und des IQSH, mit der Entwicklung der Aufgaben für den zentral durchgeführten Ersten allgemeinbildenden Schulabschluss und Mittleren Schulabschluss.

Zur Ergänzung der Fachkommission Englisch wird zum Schuljahr 2020/21 eine Lehrkraft mit der Befähigung für die Laufbahn der Grund- und Hauptschullehrer/innen, der Realschullehrer/innen oder für das Lehramt an Gemeinschaftsschulen gesucht. Es können sich nur unbefristet im Schuldienst Schleswig-Holstein befindende Lehrkräfte bewerben.

Zu den Aufgaben der Fachkommissionsmitglieder gehören:

- Erstellung von Prüfungsaufgaben mit Korrekturanweisungen und Bewertungskriterien
- Erstellung von Beispielaufgaben
- Mitwirkung an Informationsveranstaltungen

Es werden sehr gute Kenntnisse der Fachanforderungen als auch der KMK-Bildungsstandards für den Hauptschul- bzw. den Mittleren Schulabschluss erwartet.

Wünschenswert sind Erfahrungen mit der Erstellung von Prüfungsaufgaben.

Es erfolgt eine Abordnung zur Schulaufsichtsbeamtin bzw. zum Schulaufsichtsbeamten mit besonderen Aufgaben im Umgang von drei Jahreswochenstunden.

Eine zusätzliche Jahreswochenstunde kann für die Organisation der Audioaufnahmen oder für die Erstellung der sprachpraktischen Prüfungsaufgaben vergeben werden.

Die Abordnung ist zunächst bis zum 31. Juli 2022 befristet; sie kann verlängert werden.

Die Landesregierung ist gesetzlich verpflichtet, Schwerbehinderte zu beschäftigen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden daher bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Interessierte Lehrkräfte werden gebeten, ihre Bewerbung mit den üblichen Anlagen innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen des Nachrichtenblatts auf dem Dienstweg zu richten an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, – III 355 – Dr. Thomas Wehr, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel.

Mitarbeit in der Fachkommission Mathematik zur Entwicklung der Aufgaben für die zentralen Abschlussprüfungen – Erster allgemeinbildender Schulabschluss und Mittlerer Schulabschluss

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur beauftragt in Zusammenarbeit mit dem IQSH Fachkommissionen, bestehend aus Lehrkräften verschiedener Schularten, Vertreterinnen und Vertretern des MBWK und des IQSH, mit der Entwicklung der Aufgaben für den zentral durchgeführten Ersten allgemeinbildenden Schulabschluss und Mittleren Schulabschluss.

Zur Ergänzung der Fachkommission Mathematik wird zum Schuljahr 2020/21 eine Lehrkraft mit der Befähigung für die Laufbahn der Grund- und Hauptschullehrer/innen, der Realschullehrer/innen oder für das Lehramt an Gemeinschaftsschulen gesucht. Es können sich nur unbefristet im Schuldienst Schleswig-Holstein befindende Lehrkräfte bewerben.

Zu den Aufgaben der Fachkommissionsmitglieder gehören:

- Erstellung von Prüfungsaufgaben mit Korrekturanweisungen und Bewertungskriterien (hier schwerpunktmäßig ESA-Aufgaben, aber auch MSA-Aufgaben)
- Erstellung von Beispielaufgaben
- Mitwirkung an Informationsveranstaltungen

Von den Mitgliedern der Fachkommissionen werden sehr gute Kenntnisse der Fachanforderungen als auch der KMK-Bildungsstandards für den Hauptschul- bzw. den Mittleren Schulabschluss erwartet.

Wünschenswert sind Erfahrungen mit der Erstellung von Prüfungsaufgaben.

Für diese Tätigkeit wird ein Ausgleich von drei Jahreswochenstunden gewährt.

Die Tätigkeit ist bis zum 31. Juli 2022 befristet; sie kann verlängert werden.

Die Landesregierung ist gesetzlich verpflichtet, Schwerbehinderte zu beschäftigen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden daher bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Interessierte Lehrkräfte werden gebeten, ihre Bewerbung mit den üblichen Anlagen innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen des Nachrichtenblatts auf dem Dienstweg zu richten an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, – III 355 – Dr. Thomas Wehr, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel.

Neubesetzung der QE-Beratungsstelle für die Region Süd/West

An den berufsbildenden Schulen ist zum nächst möglichen Zeitpunkt im Umfang von 8 Wochenstunden aus dem Landespool die Stelle

einer QE-Beraterin / eines QE-Beraters für die Region Süd/West

durch eine unbefristet im Schuldienst tätige Lehrkraft bis zum 1. Februar 2026 zu besetzen.

Sollten zwingende Gründe vorliegen, kann die Beauftragung auch zu einem früheren Zeitpunkt enden. Für die Dauer der Tätigkeit bleibt der Schulort weiterhin der Dienstort.

Zu den Aufgabenbereichen gehört

Vor-Ort an den Standorten:

- Nutzung des landesweiten QM-Handbuches als Vorlage/Raster zur Einarbeitung der konkreten Inhalte der Schulen
- Beratung zur Durchführung der jährlichen internen Audits an den Standorten
- Beratung und Moderation der jährlichen Managementbewertung an den Standorten

- Vorbereitung der Stichprobenschulen auf die jährlichen Überwachungsaudits
- Anlass- und themenbezogene Beratung
- Unterstützung der AZAV-Beauftragten bei der Erarbeitung und Ergebnissicherung konkreter AZAV-Inhalte

Auf regionaler Ebene:

- Durchführung des Informations- und Erfahrungsaustausches zwischen den Standorten in der Region, in Netzwerken

Auf Landesebene:

- Durchführung von landesweiten Fortbildungen zu AZAV-Themen

Ebenso gehört die Teilnahme an den Arbeitssitzungen des QE-BS Teams zu den Aufgaben.

Bewerben können sich Lehrkräfte, die auf Dauer im Dienst des Landes Schleswig-Holstein beschäftigt sind. Voraussetzung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen und Erfahrungen im Arbeitsbereich AZAV.

Erwartet werden außerdem:

- Handlungskompetenz im Bereich der Erwachsenenbildung und der Gestaltung von Fortbildungen
- fundierte Kenntnisse im Einsatz von IT-Medien
- Teamfähigkeit
- die Fähigkeit zur situations- und zieladäquaten Beratung
- gute Kommunikationsfähigkeiten, auch in Konfliktsituationen
- Flexibilität

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Frauen werden daher bei gleichwertiger Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen des Nachrichtenblatts auf dem Dienstweg an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Referat III 34, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gern Herr Kirk Fänderich, Telefon 0431 988-2375 (E-Mail: kirk.fuenderich@bimi.landsh.de) zur Verfügung.

Hochgebirgsklinik Davos

Die Deutsche Schule der Hochgebirgsklinik Davos AG in Davos Wolfgang sucht zum 1. August 2020 eine

Lehrkraft

mit der Lehrbefähigung für das Lehramt (Sekundarstufe).

Die Hochgebirgsklinik Davos AG ist eine führende Rehabilitations- und Akutklinik in den Bereichen Kardiologie, Psychosomatik, Pneumologie, Dermatologie, Allergologie, Internistisch-On-

kologische Erkrankungen, Kinder- und Jugendmedizin und bietet familienorientierte Rehabilitation für Familien mit schwer chronisch kranken Kindern. Die Kinderklinik betreut übers Jahr rund 200 Patientinnen und Patienten stationär.

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen im Dienste des Landes stehen. Die Besetzung erfolgt im Wege einer Beurlaubung ohne Bezüge und dient öffentlichen Belangen.

Aufgaben:

Der ausgeschriebenen Stelle ist seitens der Schule neben der Lehramtstätigkeit die Schulleitungsfunktion zugewiesen. Zu Ihren Aufgaben gehören deshalb insbesondere

- die Koordination des Unterrichts
- die Planung des gesamten Schuljahres, inklusive der Einsatzplanung der Lehrkräfte
- die fachliche und personelle Führung der Abteilung „Kliniksule“
- die Koordination der Lehrkräfte und Schulkinderzuweisung
- die Koordination des Unterrichts
- die Koordination Schule-Schulung
- die Hinterlegung der Schülerwochenpläne
- die Außen- und Innendarstellung der Schule sowie die Kontaktpflege mit dem Kultusministerium Baden-Württemberg
- die Führung der Schülerstatistik
- die Beobachtung aktueller Entwicklungen der Schulpädagogik
- die Organisation und Durchführung des Unterrichts einschließlich der Erarbeitung bzw. Erstellung von Materialien und Medien
- die Zusammenarbeit mit den jeweiligen Heimatschulen
- die Durchführung schulischer Beratungsgespräche
- die Einbindung von musischen und kreativen Angeboten in den Unterricht
- Fächerspezifische Aufgabengebiete
- Eine Sonderaufgabe stellt die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen dar.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Profil:

Gesucht wird eine motivierte Persönlichkeit, die idealerweise über folgende Voraussetzungen verfügt:

- Erfahrung im Umgang mit einer heterogenen Schülerschaft im Altersbereich vom 10. bis zum 18. Lebensjahr
- Erfahrungen im Bereich Mitarbeiterführung
- Bereitschaft zur konstruktiven Kommunikation mit den Kollegen der Heimatschule
- Freude daran, sich auf neue Herausforderungen einzulassen und sich fachfremde Inhalte selbstständig zu erarbeiten sowie eigene Kompetenzen weiterzuentwickeln
- Fähigkeit, in multiprofessionellen Teams zu arbeiten und das Rehabilitationsziel bereichsspezifisch zu unterstützen

- Fähigkeit zu eigenverantwortlichem, zielorientierten Arbeiten
- Fähigkeit, vorgegebene und individuelle Lernziele zu definieren und diese zu erreichen
- ein hohes Maß an Sensibilität, Empathie und Eigenverantwortlichkeit
- Freude an der Arbeit mit chronisch kranken Kindern und deren Familien
- Belastbarkeit, Flexibilität, Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit
- Durchsetzungsfähigkeit

Angebot:

- Ein interessanter und abwechslungsreicher Arbeitsplatz an einer renommierten, traditionsreichen Fachklinik in einem kleinen und kollegialen Team
- Vergütung gemäß der Besoldung in Deutschland plus Zulage (Kaufkraftausgleich und Beihilfeersatz)
- Ferien entsprechend der Ferienregelungen in Baden-Württemberg in Absprache und Koordination mit der Hochgebirgsklinik Davos AG
- Vertragsdauer von zunächst zwei Jahren mit der Möglichkeit einer Verlängerung (der Beurlaubung)

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Herr Reinhold Jeutner, Schulleiter an der deutschen Schule an der Hochgebirgsklinik Davos AG.

Ihre schriftlichen Anfragen richten Sie bitte an die folgende E-Mail-Adresse: schulleitung@hgk.ch

Bewerbungen sind bis zum 27. März 2020 zu richten an: Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, III 204, Brunswiker-Straße 16-22, 24105 Kiel.

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

An der Philosophischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist am Germanistischen Seminar im Fach Deutsch, Bachelor of Arts (Lehramt an Gymnasien) bzw. Master of Education (Lehramt an Gymnasien) zum 1. August 2020

eine Teilzeitstelle (1/4) einer Lehrkraft für besondere Aufgaben (abgeordnete Lehrkraft) (Besoldungsgruppe A 13 / A 14)

im Umfang von vier Lehrveranstaltungsstunden (LVS) im Hochschuldienst zu besetzen.

Die Besetzung kann nur durch Abordnung von fest im Schuldienst des Landes Schleswig-Holstein befindlichen Lehrkräften erfolgen. Die Abordnung erfolgt zunächst für zwei Jahre. Eine Verlängerung der Abordnung ist gegebenenfalls möglich (§ 67 Absatz 2 HSG).

Durch den Einsatz von Lehrkräften für besondere Aufgaben soll die notwendige Verbindung zwischen Schulpraxis und Lehramtsstudium verstärkt werden.

Die stellenbezogenen Aufgaben umfassen Lehre im Bereich der Fachdidaktik des Deutschen, bezogen auf die grundsätzlichen Gegenstandsbereiche der Ausbildungsgänge, sowie Engagement bei der Umsetzung neuerer kurrikularer Konzepte. Die Stelle ist auch als Schaltstelle für die Organisation und Vernetzung fachdidaktischer Zielsetzungen gedacht.

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber hat fachdidaktische und fachwissenschaftliche Lehrveranstaltungen mit Schwerpunkt auf dem Feld der niederdeutschen Sprache und Literatur sowie Sprachkurse im Bereich des Niederdeutschen im Umfang von vier LVS zu erbringen.

Voraussetzungen:

- aktive Kompetenz im Niederdeutschen,
- gründliche Kenntnisse im Bereich der Fachdidaktik des Deutschen mit Schwerpunkt in der niederdeutschen Sprache und Literatur.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Hochschule ist bestrebt, den Anteil der weiblichen Lehrkräfte zu erhöhen, und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt.

Die Hochschule begrüßt es zudem ausdrücklich, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bewerben.

Bewerbungen sind innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen des Nachrichtenblattes mit den üblichen Unterlagen (auf die Vorlage von Lichtbildern / Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen) und Angabe bisheriger schulexterner Tätigkeiten auf dem Dienstweg zu richten an:

Herrn Prof. Dr. Markus Hundt
Germanistisches Seminar
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Leibnizstraße 8
24118 Kiel

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Hundt unter folgender E-Mail-Adresse gerne zur Verfügung: hundt@germsem.uni-kiel.de

Sollte die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht werden, ist der Bewerbung ein ausreichend frankierter und adressierter Briefumschlag beizufügen.

Europa-Universität Flensburg

Die Europa-Universität Flensburg ist eine lebendige Universität in kontinuierlicher Entwicklung, in der die Disziplinengrenzen überschreitende Teamarbeit eine prominente Rolle spielt. Wir arbeiten, lehren und forschen für mehr Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Vielfalt in Bildungsprozessen und Schulsystemen, Wirtschaft und Gesellschaft, Kultur und Umwelt. Die Europa-Universität Flensburg bietet ein weltoffenes Arbeitsumfeld, das interkulturelles Verständnis fördert und Internationalität gemeinschaftlich lebt.

Am Institut für Ästhetisch-Kulturelle Bildung der Europa-Universität Flensburg, Abteilung Textil und Mode ist zum 1. August 2020 eine Stelle als

Lehrkraft für besondere Aufgaben (Entgeltgruppe 13 TV-L, 50 %)

befristet auf zwei Jahre zu besetzen.

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit in der universitären Lehre im Umfang von 8 SWS im Fach Textil und Mode im Bachelor-Studiengang ‚Bildungswissenschaften‘ und den Master-Studiengängen Lehramt an Grundschulen und an Gemeinschaftsschulen im Fach Textillehre,

- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Fächern,
- Beteiligung an organisatorischen Aufgaben der Abteilung.

Voraussetzungen:

- notwendig ist ein mit mindestens guten Noten abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder gleichwertig) im Unterrichtsfach Textillehre,
- notwendig ist das zweite Staatsexamen mit einer mindestens dreijährigen Unterrichtserfahrung in der Schule (Grundschule oder Sekundarstufe 1) im Unterrichtsfach Textillehre,
- notwendig sind fundierte Kenntnisse zum aktuellen Stand der Fachdidaktik,
- wünschenswert sind gute englische Sprachkenntnisse (Niveau B1).

Es besteht die Möglichkeit, sich aus einem Beamtenverhältnis des Landes Schleswig-Holstein an die Europa-Universität Flensburg abordnen zu lassen. Gemäß § 67 Absatz 2 HSG besteht die Möglichkeit der Verlängerung der Abordnung auf bis zu acht Jahre.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herr Prof. Dr. Norbert Schütz (E-Mail: noschuetz@uni-flensburg.de). Für Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Alsen (Telefon 0461 805-2819 oder E-Mail: alsen@uni-flensburg.de) gern zur Verfügung.

Die Universität Flensburg möchte in ihren Beschäftigungsverhältnissen die Vielfalt der Biografien und Kompetenzen fördern. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Universität Flensburg strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung. Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen dieses Nachrichtenblattes an das Präsidium der Europa-Universität Flensburg, z. H. Frau Alsen, persönlich/vertraulich, Kennziffer 102016, Postfach 2954, 24919 Flensburg. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für Lehrkräfte aus dem Schuldienst gilt ergänzend: Bitte übersenden Sie Ihre Bewerbung zusätzlich auf dem Dienstweg.

Am Institut für Gesundheits-, Ernährungs- und Sportwissenschaften an der Europa-Universität Flensburg ist in der Abteilung Ernährung und Verbraucherbildung zum 1. August 2020 eine halbe Stelle einer

abgeordneten Lehrkraft

zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen. Eine Verlängerung der Abordnung ist möglich.

Aufgabengebiete:

- überwiegend Lehre im Umfang von 8 Semesterwochenstunden in den berufs- und fachwissenschaftlichen sowie berufsdidaktischen Modulen des Bachelor- und Masterteilstudiengang „Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft“
- Begleitung und Betreuung der schulpraktischen Studien und studentischen Forschungsarbeiten
- Mitarbeit in der Selbstverwaltung

Einstellungsvoraussetzungen:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, 1. Staatsexamen oder vergleichbarer Abschluss) im Bereich Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Ernährung und Hauswirtschaft
- mehrjährige Unterrichtserfahrungen an berufsbildenden Schulen in der beruflichen Fachrichtung Ernährung und Hauswirtschaft
- Interesse, sich in die wissenschaftliche Lehre in der Abteilung Ernährung und Verbraucherbildung und den dazugehörigen Studiengängen einzubringen

Die Arbeit an einer Qualifikationsschrift gehört nicht zu den Dienstaufgaben, wird außerhalb der Dienstzeiten der abgeordneten Lehrkraft jedoch auf Wunsch unterstützt.

Es besteht die Möglichkeit, diese halbe Stelle mit der halben Stelle für den Bereich Ernährung und Verbraucherbildung zu einer vollen Stelle zu kombinieren.

Die Europa-Universität Flensburg möchte in ihren Beschäftigungsverhältnissen die Vielfalt der Biografien und Kompetenzen fördern. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Europa-Universität Flensburg strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Birgit Peuker (E Mail: birgit.peuker@uni-flensburg.de). Für Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Alsen (Telefon 0461 805-2819 oder E-Mail: alsen@uni-flensburg.de) gern zur Verfügung.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung. Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen (u. a. Lebenslauf, Ernennungsurkunden, Zeugnis über das Staatsexamen oder dergleichen) innerhalb von sechs Wochen nach Erscheinen dieses Nachrichtenblattes (Eingangsdatum) auf dem Dienstweg an das Präsidium der Europa-Universität Flensburg, z. H. Frau Alsen, persönlich / vertraulich, Kennziffer 132014, Postfach 2954, 24919 Flensburg. Auf die Vorlage von Lichtbildern / Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Am Institut für Gesundheits-, Ernährungs- und Sportwissenschaften an der Europa-Universität Flensburg ist in der Abteilung Ernährung und Verbraucherbildung zum 1. August 2020 eine halbe Stelle als

abgeordneten Lehrkraft

zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen. Eine Verlängerung der Abordnung ist möglich.

Aufgabengebiete:

- überwiegend Lehre im Umfang von 8 Semesterwochenstunden in den fachwissenschaftlichen sowie fachdidaktischen Modulen des Bachelor-Teilstudiengangs „Gesundheit und Ernährung“ und Master-Teilstudiengangs „Ernährung und Verbraucherbildung“, ggf. Grundschule
- Begleitung und Betreuung der schulpraktischen Studien und studentischen Forschungsarbeiten
- Mitarbeit in der Selbstverwaltung

Einstellungsvoraussetzungen:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, 1. Staatsexamen oder vergleichbarer Abschluss) im Bereich Ernährung und Verbraucherbildung, Ernährungs-, Gesundheitswissenschaften, Hauswirtschaftswissenschaften oder ein vergleichbarer Studiengang

- mehrjährige Unterrichtserfahrungen an allgemein bildenden Schulen im Fach Verbraucherbildung oder Ähnliches
- Interesse, sich in die wissenschaftliche Lehre in der Abteilung Ernährung und Verbraucherbildung und den dazugehörigen Studiengängen einzubringen

Die Arbeit an einer Qualifikationsschrift gehört nicht zu den Dienstaufgaben, wird außerhalb der Dienstzeiten der abgeordneten Lehrkraft jedoch auf Wunsch unterstützt.

Es besteht die Möglichkeit, diese halbe Stelle mit der halben Stelle für den Bereich Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft zu einer vollen Stelle zu kombinieren.

Die Europa-Universität Flensburg möchte in ihren Beschäftigungsverhältnissen die Vielfalt der Biografien und Kompetenzen fördern. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Europa-Universität Flensburg strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Ulrike Johannsen (E-Mail: ujohannsen@uni-flensburg.de). Für Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Alsen (Telefon 0461 805-2819 oder E-Mail: alsen@uni-flensburg.de) gern zur Verfügung.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung. Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen (u. a. Lebenslauf, Ernennungsurkunden, Zeugnis über das Staatsexamen oder dergleichen) innerhalb von sechs Wochen nach Erscheinen dieses Nachrichtenblattes (Eingangsdatum) auf dem Dienstweg an das Präsidium der Europa-Universität Flensburg, z. H. Frau Alsen, persönlich / vertraulich, Kennziffer 142014, Postfach 2954, 24919 Flensburg. Auf die Vorlage von Lichtbildern / Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Am Institut für Sonderpädagogik für den Bereich Pädagogik bei Beeinträchtigungen in Sprache und Kommunikation an der Europa-Universität Flensburg ist zum 1. August 2020 eine unbefristete Stelle als

Lehrkraft für besondere Aufgaben

bzw.

Abgeordnete Lehrkraft

(Entgeltgruppe 13 TV-L / BesGr. A 13, 50 %)

zu besetzen.

Aufgabengebiet:

- Lehre in der Pädagogik bei Beeinträchtigungen in Sprache und Kommunikation im Umfang von 8 SWS.
- Mitarbeit in der Betreuung von Abschlussarbeiten.
- Unterstützung in der Organisation der sonderpädagogischen Studiengänge an der EUF.
- Betreuung von Studierenden in Schulpraktika und in der sprachpädagogischen Ambulanz.

Sie können sich bewerben, wenn Sie:

- über einen einschlägigen wissenschaftlichen Hochschulabschluss (Master oder vergleichbar) der Sonderpädagogik oder vergleichbarer Studiengänge mit Schwerpunkten in der Pädagogik bei Beeinträchtigungen in Sprache und Kommunikation bzw. Hören verfügen.
- eine qualifizierte Promotion abgeschlossen haben.

Folgende Einstellungsoptionen sind im Falle einer fehlenden Promotion möglich:

- Lehrkräfte des Landes Schleswig-Holstein können sich aus einem Beamtenverhältnis an die Europa-Universität Flensburg befristet für zwei Jahre abordnen lassen. Eine solche Abordnung kann gemäß § 67 Absatz 2 HSG bis zu einer Gesamtdauer von acht Jahren verlängert werden.
- Für Bewerber/innen ohne qualifizierte Promotion ist eine Einstellung befristet für zwei Jahre möglich, sofern eine Abordnung nicht möglich ist.

Wir freuen uns besonders über Ihre Bewerbung, wenn Sie

- Erfahrungen in der sprachlichen Bildung in der Inklusion mitbringen.
- Erfahrungen in der sprachpädagogischen Förderung (Fachunterricht) in der Sekundarstufe nachweisen.
- bereit sind, auf Englisch und/oder Dänisch zu lehren.
- über gebärdensprachliche Kenntnisse verfügen.

Die Europa-Universität Flensburg möchte in ihren Beschäftigungsverhältnissen die Vielfalt der Biografien und Kompetenzen fördern. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Europa-Universität Flensburg strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Solveig Chilla (Telefon 0461 805-2676 oder E-Mail: solveig.chilla@uni-flensburg.de). Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Alsen (Telefon 0461 805-2819 oder E-Mail: alsen@uni-flensburg.de) gern zur Verfügung.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung. Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, ggf. Ernennungsurkunden, Zeugnis über das Staatsexamen oder dergleichen) bis zum 20. März 2020 (Eingangsdatum) an das Präsidium der Europa-Universität Flensburg, z. H. Frau Alsen, persönlich / vertraulich, Kennziffer 332016, Postfach 2954, 24919 Flensburg. Auf die Vorlage von Lichtbildern / Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für Lehrkräfte aus dem Schuldienst gilt ergänzend: Bitte übersenden Sie Ihre Bewerbung zusätzlich auf dem Dienstweg.

Bundesverwaltungsamt

Die folgenden Stellen für Schulleiterinnen oder Schulleiter sind zu besetzen:

Deutsche Schule Athen, Griechenland

Eine dritte Bewerbung für den Auslandsschuldienst ist möglich. (Drittbewerber)

Besetzungsdatum: 01.08.2020

Bewerbungsende: 28.03.2020

Zweisprachige Schule mit integriertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 974

Deutsche Internationale Abiturprüfung im Aufbau

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Besoldungsgruppe A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Gute Englischkenntnisse sind gewünscht.

Deutsche Schule Guadalajara, Mexiko

Besetzungsdatum: 01.08.2021

Bewerbungsende: 30.04.2020

Landessprachige Schule mit verstärktem Deutschunterricht

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 858

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Sekundarabschluss des Landes

Gemischtsprachiges Internationales Baccalaureate (GIB)

Lehrbefähigung für die Sek. I und II, möglichst in mindestens einem der deutschsprachigen Fächern des GIB (Deutsch, Geschichte, Biologie)

Bes.Gr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Spanischkenntnisse sind erforderlich.

Schulleitungserfahrung ist wünschenswert.

Deutsche Schule Montevideo, Uruguay

Eine dritte Bewerbung für den Auslandsschuldienst ist möglich. (Drittbewerber)

Besetzungsdatum: 01.02.2021

Bewerbungsende: 30.04.2020

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 1.282

Deutsches Sprachdiplom I und II der KMK

Deutsches Internationales Abitur

Sekundarabschluss des Landes

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Spanischkenntnisse sind erforderlich.

Deutsche Schule Santiago, Chile

Eine dritte Bewerbung für den Auslandsschuldienst ist möglich. (Drittbewerber)

Besetzungsdatum: 01.02.2021

Bewerbungsende: 28.03.2020

Gegliederte Begegnungsschule, berufsbildender Zweig

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 1.785

Deutsches Internationales Abitur

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Sekundarabschluss des Landes mit nationaler Hochschulzugangsberechtigung

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Schulleitungserfahrung ist erforderlich.

Spanischkenntnisse sind erforderlich.

Deutsche Schule San José, Costa Rica

Besetzungsdatum: 01.01.2021

Bewerbungsende: 28.03.2020

Gegliederte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 799

Deutsches Sprachdiplom I und II

Deutsche Internationale Abiturprüfung

Nationaler Abschluss

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Spanischkenntnisse sind erforderlich.

Deutsche Schule Thessaloniki, Griechenland

Eine dritte Bewerbung für den Auslandsschuldienst ist möglich. (Drittbewerber)

Besetzungsdatum: 01.08.2020

Bewerbungsende: 28.03.2020

Integrierte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 547

Schulabschlüsse und Berechtigungen im Sekundarbereich I

Deutsches Internationales Abitur

Landeseigener Sekundarabschluss

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Deutsche Schule der Borromäerinnen Alexandria, Ägypten

Eine dritte Bewerbung für den Auslandsschuldienst ist möglich. (Drittbewerber)

Besetzungsdatum: 01.08.2021

Bewerbungsende: 30.06.2020

Begegnungsschule mit bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 616

Deutsches Internationales Abitur

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Schulabschlüsse und Berechtigungen im Sekundarbereich I

Sekundarabschluss des Landes

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Deutsche Schule Valencia, Spanien

Eine dritte Bewerbung für den Auslandsschuldienst ist möglich. (Drittbewerber)

Besetzungsdatum: voraussichtlich 01.08.2020

Bewerbungsende: 30.04.2020

Begegnungsschule mit bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 747

Deutsches Internationales Abitur

Schulabschlüsse und Berechtigungen im Sekundarbereich I

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV - L

Spanischkenntnisse sind erforderlich.

Deutsche Schule Washington, Washington USA

Eine dritte Bewerbung für den Auslandsschuldienst ist möglich. (Drittbewerber)

Besetzungsdatum: voraussichtlich 01.08.2020

Bewerbungsende: 30.04.2020

Deutschsprachige Schule

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 461

Schulabschlüsse und Berechtigungen im Sekundarbereich I

Deutsches Internationales Abitur

Landeseigener Schulabschluss Sekundarstufe II

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Sehr gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Informationen und Formulare für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die folgende Stelle für Fachberaterinnen oder Fachberater ist zu besetzen:

Jekaterinburg / Russische Föderation

Arbeitsbeginn: 18.08.2020

Bewerbungsfrist: 20.03.2020

Besondere Hinweise: Das Bewerberprofil soll eine zunächst sechsjährige Regeleinsatzzeit ermöglichen.

Informationen zum Tätigkeits- und Anforderungsprofil und Formulare für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

SCHULVERWALTUNG

Landesverordnung zur Änderung der Ferienverordnung 2017/18 bis 2023/24

Vom 20. Februar 2020

Aufgrund des § 14 Absatz 2 des Schulgesetzes vom 24. Januar 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 39, ber. S. 276), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 12. Dezember 2018 (GVOBl. Schl.-H. S. 896), verordnet das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur:

Artikel 1

Die Ferienverordnung 2017/18 bis 2023/24 vom 29. Januar 2015 (NBl. MSB. Schl.-H. S. 28), zuletzt geändert durch Verordnung vom 14. März 2015 (NBl. MSB. Schl.-H. S. 79), wird wie folgt geändert:

§ 3 Satz 2 erhält folgende Fassung:

„Sie tritt mit Ablauf des 26. Februar 2025 außer Kraft.“

Artikel 2

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 27. Februar 2020 in Kraft.

Die vorstehende Verordnung wird hiermit ausgefertigt und ist zu verkünden.

Kiel, 20. Februar 2020

Karin Prien

Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur

